

Schönen guten Abend, god aften und moin-moin liebe Funkfreunde, hier ist DL0SH, die Clubstation des Distriktes Schleswig-Holstein, am Mikrofon ist DL4LE, mein Name ist Wolfgang, und ich begrüße alle zuhörenden Stationen. Es folgt der Schleswig-Holstein-Rundspruch, sowie anschließend der Deutschland-Rundspruch des DARC.

Die Meldungen des SH-Rundspruchs im Überblick:

- Silent Key OM Werner Iserloth, DL6MS
- Norddeutscher Höhentag am 12.08.2007
- DL0RSH M27 QRV von Helgoland JO34WE
- Fieldday bei M05
- Leuchtturmwochenende
- Vortrag zu D-Star auf dem OV-Abend bei E13
- In eigener Sache: keine Sommerpause
- Sommerpause beim Hamburg-Rundspruch
- BNetzA: Über 100 Millionen Euro mehr Einnahmen als im Vorjahr?
- Verkehrsministerium will Bluetooth und WLAN im Reiseflug erlauben
- BKA-Spezialisten sollen digitalen Behördenfunk retten

Silent Key OM Werner Iserloth, DL6MS

Am 30 Juli 2007 verstarb unserer Funkfreund und langjähriger OVV Werner Iserloth, DL6MS, im Alter von 93 Jahren.

Bereits im Jahre 1938 hatte Werner seine erste Funkberührung als Bordfunker und Beobachter bei den Marinefliegern der Reichsmarine und später bei der Küstenfunkstelle Warnemünde Radio. Im Jahre 1947 wurde er Mitglied beim damaligen Württembergisch-Badischen Radioclub in der französischen Zone. Aus diesem Zonenclub entstand u.a. später der DARC, der ihm zu seinem letzten Geburtstag die goldene Ehrennadel für 60-jährige Mitgliedschaft verlieh.

DL6MS war Gründungsmitglied und bis ins hohe Alter zugleich OVV des Ortsverbandes M24, Norderschlei in Kappeln. Durch seine Kurzwellenaktivität in CW und SSB hat er über viele Jahrzehnte hinaus Funkfreunde auf allen Kontinenten gewinnen können. Manchem von uns im OV hat er durch sein großes Engagement und seine Liebe zum Hobby erfolgreich den Weg zur eigenen Lizenz aufgezeigt..

Mit OM Werner Iserloth haben wir einen großartigen Menschen und lieben Funkfreund verloren. Wir werden sein Andenken stets in Ehren halten.

Günther DL3SK, stellv. OVV M24 und Schwiegersohn

Hanjo DL3LAE, OVV M24 *(- kurze Gedenkpause -)*

Norddeutscher Höhentag am 12.08.2007

Termin: Immer am 2. Sonntag im Monat August, 12:00 bis 15:00 UTC

Veranstalter: Distrikt "M" Schleswig-Holstein. Ausrichter Ortsverband Neumuenster "M09", Wolfgang, DL4LE

Sektionen:

- * I - 144 MHz / alle Betriebsarten
- * II - 144 MHz / nur FM
- * III - 430 MHz / alle Betriebsarten
- * IV - SWL / alle Bänder

zu arbeitende Stationen: Alle, jede Station nur einmal, kein Relais- oder Satellitenbetrieb

ausgetauscht werden: RS(T), lfd.Nr. ab 001, Locator

QSO-Punkte: pro angefangenen Kilometer ueberbrueckter Entfernung bei einer Verbindung mit
Portabel- oder Mobilstation 2 Punkte, mit Feststation 1 Punkt

Multiplikator: Anzahl der gearbeiteten verschiedenen Grossfelder
(Beispiel: JO43, JO42, JO32....)

Endpunktzahl: Summe der QSO-Punkte mal Multiplikator

Logs:

Erste Seite-

Name, Call, DOK, Anschrift, Standort mit Locator, Hoehe ueber NN,
verwendete Station mit Gewichtsangabe.

Letzte Seite-

vom OP unterschriebene Versicherung, dass alle Angaben der Wahrheit
entsprechen.

Spalten: Zeit (UTC), Call, RS(T) u. QSO-Nr. gegeben, RS(T) u. QSO-Nr.
empfangen, Locator

Einsendeschluss: 4-ter Montag nach dem Wettbewerb (Poststempel)

Contestmanager: Wolfgang Möller, DL4LE,

Marienweg 11, 24539 Neumuenster

Tel.:04321-263043, Fax:04321-263044, E-Mail:womoe@foni.net

Hinweise: Der beliebig gewaehlte Standort darf waehrend des Wettbewerbs
nicht gewechselt werden. Ein Standort auf oder in einem mit einem
Netzstromanschluss versehenen Gebaeude, ist kein portabler Standort im
Sinne der Ausschreibung. Zugelassen sind nur netzunabhaengige Geraete. Das
Gewicht einer kompletten Station mit Antenne und Halterung sowie
Batterien, einschliesslich Reservebatterien, darf 6 kg (144 MHz) bzw. 7 kg

(430 MHz) nicht uebersteigen. Die Batterien duerfen waehrend des Wettbewerbs nicht aus anderen Spannungsquellen geladen oder gepuffert werden. Verstoesse gegen die Wettbewerbsregeln oder falsche Angaben fuehren zur Disqualifikation. Eine Haftung wird nicht uebernommen.

Vy 73 Wolfgang, DL4LE

DL0RSH M27 QRV von Helgoland JO34WE

Am Dienstag den 07.08.2007 ist die Clubstation DL0RSH OV M27 Elmshorn , auf UKW 144.350 USB von der Insel Helgoland QRV. Locator JO34WE.

Ich werde am Dienstag abend am NAC Contest teilnehmen von 19:00 Uhr bis 23:00 Uhr.

Stationen aus Schleswig-Holstein sind erwünscht.

Standort wird der höchste Punkt der Insel sein, mit ca.62 Metern.

Es wird ein 10-Meter Alumast mit einer 12 Element von M2 und VV zum Einsatz kommen.

Die Sendeleistung aus einem IC271H 100Watt, der aus Akkus betrieben wird.

Am Mittwoch werden wir WSJT FSK QRV sein.

Nachmittags um 16:00 werden wir wieder die Insel verlassen.

Über Zahlreiche Anrufe würden wir uns freuen, DX Stationen werden Vorrang haben.

Zur nächsten Woche Dienstag werde ich mitteilen wie der Erfolg war.

Also bis gleich auf 144.350

73 de DL0RSH Op. DG7TG Thorsten

Fieldday bei M05

Der OV-Itzehoe M05 feiert in diesem Jahr sein 60jähriges Bestehen!
Wir laden deshalb zu unserem diesjährigen Fieldday vom 10. bis 12. August
auf unserem neuen Portabelstandort Flugplatz Hungriger Wolf ein!

Anmerkung: Der Flugplatz liegt direkt an der B77 10 km nordöstlich von
Itzehoe.

Gäste sind herzlich willkommen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.
Selbstverständlich findet auch Funkbetrieb auf Kurzwelle und UKW statt.
Insbesondere soll für die Verteilung unseres Sonder-DOKs 60M05 gesorgt
werden!

Bei dieser Gelegenheit möchten wir schon auf das Erlebniswochenende des
Itzehoer Luftsportvereins am 8. und 9. September am Flugplatz Hungriger
Wolf hinweisen! Auch hier werden wir vertreten sein! Auszug aus dem
reichhaltigen Programm: Rundflüge, Fallschirmsprünge, Flohmarkt und
mehr....

73, Ulrich, DF4EU

Leuchtturmwochenende

Hallo liebe YLs,

das Internationale Leuchtturmwochenende startet, wie Ihr bestimmt nicht vergessen habt am 18 und 19. August, also in knapp 2 Wochen.

Wir wollen wieder von Bord des Leuchtfeuerschiffes "Laesö Rende im Heikendorfer Hafen bei Kiel unter dem Rufzeichen "DL0YLM" auf UKW und KW qrv sein.

Auf dem Schiff ist reichlich Platz, und wer möchte kann auch sehr maritim und preiswert in einer Koje übernachten.

Wir benötigen noch YLs die zeitweise den Funkbetrieb übernehmen. Aber auch nicht so Mutige oder Newcomer können mit Kind und Kegel auf einen Klönschnack vorbeischaun und das Schiff, die Kieler Förde und den Hafen genießen.

Unter der Internetadresse <www.hyc86.de> könnt Ihr Euch über das Schiff informieren und auch Fotos anschauen.

Bitte meldet Euch bei mir unter der Tel-Nr. 04323-3576 oder per mail DH1LAZ@DARC.de

Herzliche 73+55+33 de Angelika - DH1LAZ

60 Jahre Distrikt Hamburg - Jubiläumsfeier mit Tombola

Liebe Freunde,

unser Distrikt kann in diesem Jahr auf sein 60-jähriges Bestehen zurückblicken.

Diesen Geburtstag möchten wir gerne zusammen mit Euch in festlichem Rahmen feiern.

Die Jubiläumsfeier findet am 19. Oktober 2007 im Fährhaus Kirschenland in Jork statt.

Die Einladung ist per eMail an alle OVVe gegangen, sie ist außerdem auf der Homepage des Distriktes unter www.darc-hamburg.de sowie im offenen Weblog unter <http://darchamburg.twoday.net> zu finden.

Bitte meldet Euch rechtzeitig an, da das Fährhaus Kirschenland nur Platz für 400 Gäste hat.

Einzelheiten zur Anmeldung findet Ihr unter den vorgenannten Adressen oder fragt einfach mal Euren OVV.

Besonders interessant wird neben dem festlichen Rahmen und möglichen Kontakten zu Vorstandsmitgliedern des DARC die von unserer YL-Referentin geplante Tombola sein. Als Hauptpreis wurde ein Funkgerät von einem namhaften Hersteller gesponsert.

Wir freuen uns auf den gemeinsamen Abend mit Euch.

Der Distriktsvorstand

(Übermittelt von Carmen, DL4HAZ
Schriftführerin DARC Distrikt E)

Vortrag zu D-Star auf dem OV-Abend bei E13

Am 7. August 2007 veranstaltet der OV E13 einen Vortrag zum Thema D-Star, dem neuen digitalen Sprachbetrieb. Die Veranstaltung findet um 20:00 Uhr im Gemeindesaal der Osterkirche in Hamburg-Bramfeld, Bramfelder Chaussee 202 statt.

Norbert DK6XU wird diesen Vortrag halten und Ehrhart DF3XZ den praktischen Betrieb vorführen.

Der Vorstand des Distriktes Hamburg bietet die Organisation einer Sammelbestellung an, um Sonderpreise zu erreichen. Außerdem sollen ein oder zwei Relaisfunkstellen angeschafft werden.

E13 lädt alle interessierten Funkamateure zu diesem Vortrag herzlich ein.

Horst DF7HD
OVV E13

In eigener Sache: keine Sommerpause

Der Schleswig-Holstein-Rundspruch geht nicht in die Sommerpause!
Das Rundspruchteam wird auch in der Sommerferienzeit den Schleswig-Holstein-Rundspruch sowie den Deutschland-Rundspruch auf den üblichen Relais und Frequenzen übertragen. Auch wenn das gute Wetter sicherlich viele nach draußen locken wird, so ist es doch auch für Urlauber und Gäste bei uns angenehm, etwas für's Hobby angeboten zu bekommen. Urlaub und Amateurfunk lassen sich doch gut vereinbaren.

Sommerpause beim Hamburg-Rundspruch

Im August erfolgt keine Aussendung des Hamburg-Rundspruchs.
Sollten für den Bereich Hamburg kurzfristig aktuelle Meldungen vorliegen, so können diese auch gerne an die Redaktion des Schleswig-Holstein-Rundspruchs übermittelt werden.

BNetzA: Über 100 Millionen Euro mehr Einnahmen als im Vorjahr?

Die Einnahmen der Bundesnetzagentur (BNetzA) sollen sich laut Haushaltsplan im Jahre 2007 auf rd. 174,6 Millionen Euro belaufen. Das sind rd. 102 Millionen Euro mehr als im Vorjahr (rd. 72,5 Millionen). Die geplanten Ausgaben der Behörde sind dagegen mit rd. 147,5 Millionen Euro nahezu gleich geblieben.

Die Mehreinnahmen ergeben sich dem Haushaltsplan zufolge in erster Linie aus TKG-Gebühren und -Beiträgen sowie Beiträgen aus der Frequenzschutzbeitragsverordnung (Frequenznutzungs- und EMV-Beiträge). So sollen die Einnahmen aus TKG-Gebühren und -Beiträgen in diesem Jahr rd. 89 Millionen Euro betragen. (Im Entwurf des Haushaltsplans vom August 2006 waren nur rd. 22 Millionen Euro prognostiziert.) Im Vorjahresplan betragen die geplanten TKG-Einnahmen nur rd. 15,3 Millionen Euro. Beiträge aus der Frequenzschutzbeitragsverordnung sollen in diesem Jahr rd. 73,1 Millionen Euro in die Kasse der BNetzA spülen (ursprünglicher Entwurf: rd. 34,1 Millionen - Vorjahr rd. 39,4 Millionen).

Einnahmen aus dem Amateurfunkdienst sind im Haushaltsplan 2007 mit 120.000 Euro beziffert (Vorjahr: 150.000 Euro). Auf der Ausgabenseite stieg der Posten "Gerichts- und ähnliche Kosten" von 1.032.000 Euro (2006) um eine Million auf 2.032.000 Euro.

(Quelle: funkmagazin.de)

Verkehrsministerium will Bluetooth und WLAN im Reiseflug erlauben

Künftig soll auch die Nutzung von "absichtlich sendenden Geräten" mit geringer Leistung - kleiner als 100 Milliwatt - im Reiseflug erlaubt sein. Das berichtet das Magazin Focus, das sich auf Pläne des Bundesverkehrsministeriums für eine Verordnung bezieht. Es wolle das Verbot des Betriebes elektronischer Geräte an Bord eines Flugzeugs lockern. Der Bund eröffne neue Kommunikationswege, damit Geschäftsleute ausländische Luftlinien nicht vorziehen. Deutsche Fluggesellschaften sollen den Kunden über WLAN die drahtlose Arbeit mit Laptops im Internet anbieten können. Zudem sollen Handys oder Organizer durch Bluetooth Daten auf den Computern während des Reisefluges senden dürfen.

In Paragraf 27 Absatz 3 des Luftverkehrsgesetzes heißt es, "der Betrieb von elektronischen Geräten, die nicht als Luftfahrtgerät zugelassen sind und Störungen der Bordelektronik verursachen können, ist in Luftfahrzeugen nicht zulässig". Allerdings können per Rechtsverordnungen auch Ausnahmen zugelassen werden, "wenn und soweit für den Betrieb von elektronischen Geräten ein besonderes Bedürfnis besteht und dies mit dem Schutz der Sicherheit des Luftverkehrs vereinbar ist".

Die Lufthansa hatte ihr "fliegendes Internet" seit Mai 2004 im Angebot, schaltete das System aber Ende 2006 vorerst ab. Dabei empfing eine spezielle Antenne im Rumpf des Flugzeuges die Daten vom Satelliten und leitete sie per WLAN an die Flugpassagiere weiter. Im Juni dieses Jahres genehmigte die Europäische Agentur für Flugsicherheit den Einsatz einer

Technik der Firma OnAir, bei dem ein sogenanntes Mini-GSM-Netzwerk eingesetzt wird.

(Quelle: Heise-Newsticker vom 30.07.2007 15:52)

(Quelle: <http://www.heise.de/newsticker/meldung/93559>)

BKA-Spezialisten sollen digitalen Behördenfunk retten

Nach einem Bericht der Süddeutschen Zeitung soll das Bundeskriminalamt (BKA) mindestens 60 IT-Spezialisten an die Bundesanstalt für den Digitalfunk der Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (BDBOS) abstellen. So will man erreichen, dass sich der Aufbau des digitalen Behördenfunks nicht verzögert. Die BDBOS, bei der derzeit 30 von 100 verfügbaren Stellen besetzt sind, hatte unlängst erklärt, den ursprünglichen Zeitplan nicht einhalten zu können: Statt 2010 soll das flächendeckende Funknetz für Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (BOS) erst 2013 kommen.

Mit der Abordnung von BKA-Beamten soll nach Informationen der Zeitung der ursprüngliche Terminplan möglichst eingehalten werden und der BOS-Funk auch in abgelegenen Gegenden bis 2011 installiert sein. Angeblich sollen Gebiete wie der Große Arber im Bayerischen Wald und die engen Täler des Schwarzwaldes das größte Problem beim flächendeckenden Ausbau des

Funknetzes darstellen. Warum IT-Fachleute und keine Bautrupps benötigt werden, bleibt allerdings unklar: Insofern bestätigt der Bericht aber indirekt die Vermutung, dass die BDBOS die Zusammenarbeit mit Firmen beendet hat, die das Funkzellennetz konzipieren sollten.

Insgesamt müssen für das digitale Funknetz über 5000 Sendemasten errichtet werden, deren Standorte für eine optimale Funkabdeckung mittels GIS-Software ermittelt werden. IT-technisch anspruchsvoller ist hingegen die Konzeption und der Aufbau der Leitstellen für den Digitalfunk. Diese Leitstellen sind als "bunte Leitstellen" konzipiert, in denen Polizei, Feuerwehr und Rettungsdienste gemeinsam arbeiten. Zudem soll mit dem kommenden BOS-Funk die Zahl der Leitstellen drastisch reduziert werden. Niedersachsen will beispielsweise mit 10 Regionalleitstellen (derzeit 28 Polizei- und 49 Feuerwehr/Rettungsdienstleitstellen), Schleswig-Holstein mit 4 Leitstellen (derzeit 15 Polizei- und 13 Feuerwehr/Rettungsdienstleitstellen) auskommen.

(Quelle: Heise-Newsticker vom 30.07.2007 10:52)

(Quelle: <http://www.heise.de/newsticker/meldung/93524>)

Das war der Schleswig-Holstein-Rundspruch, die Redaktion hatte Peter DF1LNF.

[Der DL-Rundspruch ist unter www.darc.de/rundspruch abrufbar.]

Somit sind wir am Ende der Rundspruchsendung angekommen, allen zuhörenden Stationen eine ruhige Woche, viel Gesundheit und allen Urlauberstationen noch einen angenehmen Aufenthalt.

Beiträge für den Schleswig-Holstein-Rundspruch sind bitte bis Sonntag 21:00 Uhr an folgende Emailadresse zu übermitteln: sh-rundspruch@darc.de .

Dieser Rundspruch wird in Kürze durch DL4LE in das Rundsprucharchiv auf der Distrikswebseite unter www.darc.de/m eingestellt.

Ebenso erfolgt zeitnah durch DL4WS eine Einspielung in Packet Radio.

Sofern es Fragen zum Inhalt der heutigen Rundspruchsendungen gibt, bitte ich darum diese beim Bestätigungsverkehr zu stellen.

Ebenso werden längere Internetadressen gerne auf Wunsch beim Bestätigungsverkehr durch die Übertragungs-Stationen nochmals genannt bzw buchstabiert.

Stationen, die den Rundspruch auf 6m gehört haben, aber dort nicht bestätigen können oder wollen, dürfen ihre Bestätigung für das 6m-Band auch gerne auf den Frequenzen auf 2m und 70cm abgeben.

SWLs können auch unter 04602-967077 oder 04881-876262 bestätigen.

73 und AWDH bis nächsten Montag von DF1LNF.